

## Programm

Requiem aeternam dona nobis Domine (**gregorianisch**)

**J. Brahms:** Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen? (1878)

**E. Whitacre:** Lux Aurumque (2000)

**F. Mendelssohn Bartholdy:** Denn Er hat seinen Engeln befohlen (1844)

**J. Taverner:** The Lamb (1982)

**J. H. Schein:** Die mit Tränen säen (Israelsbrunnlein, 1623)

Ich lasse Dich nicht (Israelsbrunnlein, 1623)

Ach Herr, ach meiner schone (Israelsbrunnlein, 1623)

**J. Taverner:** Song for Athene (1993)

**J. H. Schein:** Was betrübst Du Dich, meine Seele (Israelsbrunnlein, 1623)

Da Jakob vollendet hatte (Israelsbrunnlein, 1623)

**M. Lauridsen:** O nata lux (1997)

**E. Ešenvalds:** Stars (2011)

**Levan Andria:** Musikalische Improvisationen (Cello)

Ohne die Dunkelheit wäre uns das **Licht** nicht in seiner wärmenden, strahlenden oder auch funkelnden Dimension gegenwärtig. „Je dunkler die Nacht, desto heller die Sterne“, dieses Dostojewski zugeschriebene Wort bringt es auf den Punkt. Das Licht mit seiner starken Symbolkraft findet sich praktisch allen in Religionen, im christlichen Glauben beispielsweise in den Worten des Johannes-Evangeliums (Joh 8,12): „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“

Das Licht leuchtet uns in der Finsternis, es zieht uns an, es wärmt uns, es tröstet und berührt uns. Dies musikalisch auszudrücken ist die Intention des Konzertprogramms am heutigen Abend in der Welzheimer St.-Gallus-Kirche.

Die **Kombination** aus mittelalterlichem liturgischen Gesang, Chorwerken der barocken und romantischen Musikwelt und solchen des ausgehenden 20. Jahrhunderts bis zur Vokalmusik unserer Tage einerseits und improvisierter beziehungsweise im Moment komponierter Musik für Violoncello ist es, die diesen Abend einzigartig macht.

Der intuitiven und inspirierenden **Instrumentalmusik** des Cellisten Levan Andria ist es innerhalb dieser Dramaturgie vorbehalten, Sie, liebe Zuhörer:innen, dabei zu begleiten, die Distanz der mehreren Hundert Jahre, die zwischen dem gregorianischen Gesang und „Stars“ von Eric Whitacre liegen, zu überbrücken und zu verbinden. Gleichzeitig erzählen diese Brücken auch ihre eigene Geschichte und davon, was jede Musik jeglicher Zeit im Kern ausmacht.

**Levan Andria** studierte an der Musikhochschule Stuttgart bei Conradin Brotbek Cello. Parallel bildet er sich in verschiedenen Musik- und Improvisationskulturen bei prägenden Lehrern wie Dinesh Mishra, Zaza Miminoshvili und Markus Stockhausen weiter. Die unermessliche Welt der Improvisation mit seinem Cello zu ergründen – sei es mit seinem „Duo Flying Tree“ mit der Flötistin Stephanie Lepp, als freier Musiker, Komponist oder Cellolehrer – ist nun ein fortwährender, inspirierender Weg für Levan Andria.

Das Ensemble **Rondo vocale Stuttgart** setzt einen für die Chorlandschaft Stuttgarts in dieser Konsequenz einzigartigen Ansatz um: Seine Programme verbinden Werke aus Barock, Klassik und/oder Romantik mit Werken der Moderne oder widmen sich ganz der zeitgenössischen Musik, jeweils unter einem alle Stücke verbindenden Aspekt. Wenn Sie mehr darüber erfahren möchten oder Interesse an unserer Chorarbeit haben, mitsingen möchten, dann sprechen Sie uns bitte an.

Ohne Ihre Spende, für die wir uns herzlich bedanken möchten, wäre ein Programm wie dieses nicht möglich.

Instagram: #rondovocalestuttgart

Internet: [www.rondo-vocale.de](http://www.rondo-vocale.de)

E-Mail: [info@rondo-vocale.de](mailto:info@rondo-vocale.de)

Gereon Müller (künstlerischer Leiter), E-Mail: [mueller@rondo-vocale.de](mailto:mueller@rondo-vocale.de)

Cornelia Karle (Stimmbildnerin), E-Mail: [karle@rondo-vocale.de](mailto:karle@rondo-vocale.de)

Konrad Panzlaff (Vorsitzender), E-Mail: [panzlaff@rondo-vocale.de](mailto:panzlaff@rondo-vocale.de)

## **Ins Licht – zum Trost**

**Introitus Requiem aeternam,  
Werke von Johann Hermann Schein (17. Jh.),  
Felix Mendelssohn-Bartholdy und Johannes Brahms  
(19. Jh.), Morten Lauridsen und John Tavener (20. Jh.)  
sowie Ēriks Ešenvalds und Eric Whitacre (21. Jh.)**

**Chor a cappella und Cello-Improvisationen**

**Rondo vocale Stuttgart  
Levan Andria (Cello)**

**Leitung: Gereon Müller**

Eintritt frei, Spende erbeten